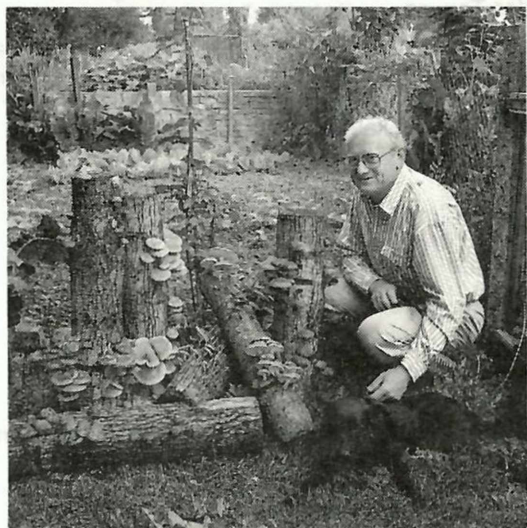


Eine neue Auszeichnung

Für besondere Verdienste im Vereinsleben hat der Vorstand eine neue Auszeichnung gekürt: „Pilzler bzw. Pilzlerin des Jahres“. Als Wanderpokal wird dazu künftig alljährlich in der Jahreshauptversammlung ein Keramik-Fantasie-Pilz dem zugesprochen, der es nach Ansicht unserer beiden Vorsitzenden verdient hat.

In 1993 wurde Herr Josef Pernpeintner ausgezeichnet. Er ist seit über 20 Jahren treues Mitglied des Vereins und neben Frau Müller der wohl fleißigste Pilzsammler für die Monatsversammlungen. Selbst in ausgesprochen schlechten Pilzzeiten schaffte er besprechungswürdiges Material herbei. Bei der Morchel- und Röhrlingssuche besitzt er einen sechsten Sinn. Seinem Blick entgeht kaum einer der noch so gut getarnten Pilze. Dabei sammelt er diszipliniert und wählerisch und schützt das Seltene. Das Bild zeigt ihn in seinem Garten in Stuttgart-Plieningen bei seiner Pilzkultur, die er seit langem erfolgreich betreibt. So hat er auch in 1992 für den Verein nahe des „Haus des Waldes“ in Stuttgart-Degerloch eine Pilzkultur im Freien angelegt. Weggefährte auf seinen Erkundungsgängen ist derzeit der schwarze Felix, der sich allerdings für das Hobby seines Herrn nur wenig interessiert.

Die Redaktion gratuliert „unserem Sepp“ zur Auszeichnung und hofft, daß er dem Verein weiterhin so redlich dient und den Pokal 1994 an einen würdigen Nachfolger weitergeben kann.



Verein der Pilzfreunde Stuttgart e. V.

Abschlußtagung 8. bis 10. Oktober 1993 – Programm

Freitag, 8. Oktober 1993:

- 17.00 Uhr Begrüßung durch Herrn Pätzold und Herrn Dittrich in der Hauensteinschule
Einrichten der Arbeitsplätze
- 18.00 Uhr Vortrag Herr Pätzold „Vergleichende Betrachtung zweier Kartäuser Trüffel
1936 Herr Dr. Hans Haas – 1992 Frau Ilse Römpf“
- 19.30 Uhr gemeinsames Abendessen im Gasthof „Krokodil“ mit gemütlichem Beisammensein

Samstag, 9. Oktober 1993:

- 9.00 Uhr Exkursionen in Gruppen
Mittagspause ca. 12.00 bis 14.00 Uhr
- 14.00 Uhr Fundbearbeitung in Gruppen
- 16.00 Uhr anschließende Artenvorstellung durch die Bestimmer
- 17.00 Uhr Vortrag Herr Dr. Haas „Pilzkunde in Deutschland im 20. Jahrhundert“
- 18.00 Uhr Pause
evtl. zum Abendessen (Eigenverpflegung im Tagungsort möglich!)
- 20.00 Uhr Diavortrag Herr Haedeke/Herr Mauer
danach gemütliches Beisammensein und Gedankenaustausch im Gasthof
„Felsen“, Nebenzimmer
hier kann auch noch eine Kleinigkeit gegessen werden.

Sonntag, 10. Oktober 1993

- 9.00 Uhr Exkursionen in Gruppen oder Fundbearbeitung vom Vortag
Mittagspause von 12.00 bis 14.00 Uhr
- 14.00 Uhr Vorstellung ausgewählter Funde durch Herrn Pätzold
- 15.00 Uhr Aufräumen
- 16.00 Uhr Ende der Tagung

Die Café-Stube in der Schule ist während den Mittagspausen und auch in der übrigen Zeit der Tagung geöffnet. Hier können Kuchen und Kaffee sowie andere Getränke erworben werden.

Eigenverpflegung im Tagungsort ist auch möglich.

Beitragserhöhung

Liebe Pilzfreunde,

in unserer Jahreshauptversammlung haben wir eine Beitragserhöhung ab 1.1.94 infolge gestiegener Druckkosten, bzw. erhöhter Portokosten beschlossen.

Für Mitglieder wird der Jahresbeitrag auf
angehoben, der für Ehepaare auf

DM 25,-

DM 30,-

Das Jahresabonnement der SPR für Nichtmitglieder beträgt DM 20,- und schließt Porto und Verpackung mit ein.

Der Vorstand

75 Jahre Verein der Pilzfreunde e. V. Stuttgart

AKTIONSWOCHE

Anläßlich des 75jährigen Vereinsjubiläums führen wir eine Aktionswoche mit fachlicher Unterstützung durch unser Mitglied, dem Leiter der Schwarzwälder Pilzlehrschau

Herrn Walter Pätzold

durch. Er wird die Exkursionen begleiten und die Pilzbesprechungen durchführen.

Herr Pätzold und unsere Pilzfreunde vor Ort legen Wert darauf, daß es sich in keinem Fall um Speisepilztouren handelt.

Die Verantwortlichen möchten aber durchaus Anfängern gerecht werden und neben dem deutschen Pilznamen und einer beschreibenden Artabgrenzung auch auf den eventuellen Genußwert hinweisen.

Aktionswoche vom 27. bis 30. September 1993

PROGRAMM

- Montag, 27.9.93 Treffpunkt 13.30 Uhr Dettenhausen, Alte Post
Führung Frau Müller
- Dienstag, 28.9.93 Treffpunkt 13.30 Uhr Hirsau, Parkplatz Kloster
Führung Herr Gminder
- Mittwoch, 29.9.93 Treffpunkt 13.30 Uhr Jägerhaus Heilbronn
Führung Herr Fischer
zu erreichen über Autobahnausfahrt Heilbronn-Untergruppenbach
– in Untergruppenbach an der Ampel rechts nach Obergruppenbach durch den Wald
- Donnerstag, 30.9.93 Treffpunkt 13.30 Uhr Gaildorf, Hallengelände
Führung Herr Hena/Herr Johe
zu erreichen über Gaildorf, Zentrum – rechts Marktplatz – Richtung Crailsheim, Hallengelände
- Sollten Sie noch Fragen hierzu haben, Auskunft erteilt: Frau Ingeborg Dittrich, Danziger Straße 27, 7313 Reichenbach, Telefon 07153/51501.

Übersicht über interessante Pilze in den Monatsversammlungen 1992

2.3.1992

Nur wenige Pilze wie der Samtfußröbling (*Flammulina velutipes*) und der Austernseitling (*Pleurotus ostreatus*) wurden mitgebracht.

5.4.1992

Abgesehen von den ersten Morcheln (*Morchella esculenta*) wurde noch der Fichtenzapfenröbling (*Strobilurus esculentus*) und der Zweisporige Nitrat-Helmling (*Mycena silvae-nigrae*) ausgestellt.

4.5.1992

Reichliche Pilzfunde der Frühjahrsflora brachten uns für diesen Vereinsabend 37 Pilzarten. Die besonders erwähnenswerten Funde waren: Fingerhut-Verpel (*Verpa conica*), Prachtbecherling (*Caloscypha fulgens*) und die fruchtig riechende (nicht Anis!) *Clitocybe harmajae*.

1.6.1992

Nur 9 Arten waren an diesem Abend zu sehen, doch konnten einige seltene Pilze gezeigt werden, wie z. B. Fahler Röhrling (*Boletus impolitus*), Zweifarbiger Scheidenstreifling (*Amanita battarae*) und Frühlings-Glockenschüppling (*Conocybe aporos*).

6.7.1992

Bei dieser Monatsversammlung wurden die Anwesenden unerwartet mit einer Pilzschwemme konfrontiert, wie sie gerade im Juli nicht oft vorkommt. Über 50 Arten wurden ausgestellt. Die interessantesten davon waren: Riesen-Scheidenstreifling (*Amanita ceciliae*), Weinrothütiger Purpurröhrling (*Boletus rhodopurpureus*), Gelbender Raukopf (*Cortinarius rubicundulus*) und Hainbuchen-Täubling (*Russula carpini*).

3.8.1992

Langsam machte sich die Trockenheit doch bemerkbar, und so waren an diesem Abend nur rund 20 Arten zu besichtigen. Drei davon wurden jedoch bisher kaum einmal vorgestellt, nämlich der Fleckende Schmierschirmling (*Chamaemyces fracidus*) der Rotbraune Schleimschirmling (*Limacella glioderma*) sowie der Ungezonte Violett-Milchling (*Lactarius uvidus*).

7.9.1992

Wiederum wurden über 50 Arten mitgebracht, darunter etliche selten gezeigte Arten. Besonders zu erwähnen fand ich diese Arten: Rotgrüner Reißpilz (*Inocybe haemacta*), Radialrissiger Reißpilz (*Inocybe pusio*), Goldstieler Leistling (*Cantharellus melanoxeros*), Nadelholz-Röhrling (*Pulveroboletus lignicola*) und Hahnenkamm (*Ramaria botrytis*).

5.10.1992

Die Oktoberversammlung ist ja bekanntermaßen der ergiebigste Abend, doch daß das Rekordergebnis vom September (53 Arten) noch deutlich übertroffen wurde, hätte wohl keiner erwartet. 62 Arten konnten die anwesenden Teilnehmer kennenlernen. Aus der Fülle interessanter Arten seien die folgenden herausgegriffen: Schüppchen-Milchling (*Lactarius spinosulus*), Schleimfüßiger Saftling (*Hygrocybe glutinipes* ss. Haller), Olivbraungestiefelter Schneckling (*Hygrophorus persoonii*), Weißer Zärtling (*Entoloma sericellum*), Schleiereule (*Cortinarius praestans*), Kupferroter Klumpfuß (*Cortinarius rufoolivaceus*), Schwarzschruppiger Ritterling (*Tricholoma atrosquamosum*) und Gelbfleischiger Fichtenritterling (*Tricholoma pseudonictitans*).

2.11.1992

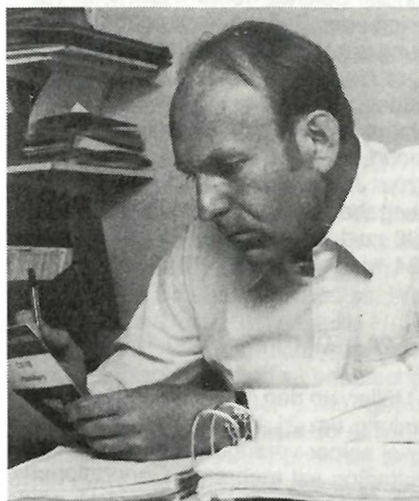
Nochmals waren rund 25 Pilzarten mitgebracht worden, die meisten aus dem Schönbuch. Die Teilnehmer schenkten vier Arten ihr besonderes Interesse: Pappel-Ritterling (*Tricholoma populinum*), Kammporling (*Scutiger cristatus*), Goldblättriger Schleimkopf (*Cortinarius xanthophyllus*) und **Bunter Klumpfuß (*Cortinarius dibaphus*)**.

Aus den von mir subjektiv ausgewählten sieben (fettgedruckten) „Pilzen des Monats“ gebührt wohl die Ehre des „Pilzes des Jahres“ dem Buntten Klumpfuß (*Cortinarius dibaphus*), der sicherlich zum ersten Mal bei einer unserer Monatsversammlungen zu sehen war.

Alles in allem konnte derjenige, der an allen Monatsversammlungen anwesend sein konnte, über 200 verschiedene Arten kennenlernen. Ich meine, daß das ein guter Grund für den Besuch unserer Monatsabende ist!

A. Gminder

German J. Krieglsteiner ist Ehrenmitglied



In der Jahreshauptversammlung vom 1. Februar wurde German J. Krieglsteiner zum Ehrenmitglied des Vereins der Pilzfreunde Stuttgart e. V. gewählt.

Herrn Krieglsteiner vorzustellen, bedarf es in Pilzlerkreisen nicht. Seine fachliche Kompetenz steht außer Frage und weist über die Grenzen unseres Landes hinaus.

In unserem Verein ist er seit 25 Jahren Mitglied. Gerne erinnern wir uns an zahlreiche Artikel aus seiner Feder für unsere Zeitschrift, an Vorträge in den Monatsversammlungen sowie an Exkursionen und Pilzbesprechungen, bei denen er uns mit Rat und Tat zur Seite stand.

Die offizielle Ehrung nahm der Vorstand Ernst Dittrich am 27.3.93 auf dem AMO-Treffen in Schwäbisch Gmünd vor. Herr German J. Krieglsteiner nahm die Ehrenmitgliedschaft dankend an.

Wir wünschen unserem neuen Ehrenmitglied herzlichst alles Gute und daß er weiterhin die Kraft haben möge, die Belange unseres Vereins zu fördern und zu unterstützen, soweit es ihm sein meist übevoller Terminkalender erlaubt.

Bericht von der Jahreshauptversammlung am 1. Februar 1993

Eröffnet wurde die diesjährige Jahreshauptversammlung wie üblich durch den 1. Vorsitzenden, Ernst Dittrich. Anwesend waren 45 Personen, die Versammlung war beschlußfähig.

Zu Beginn erhob sich die Versammlung im ehrenden Gedenken an die neun im Laufe des vergangenen Jahres verstorbenen Vereinsmitglieder.

Anschließend wurden die Jubilare geehrt, von denen viele persönlich anwesend waren. 37 Mitglieder sind seit 10 Jahren Mitglied, 30 Mitglieder konnten auf 25 Jahre Vereinszugehörigkeit zurückblicken und 4 Mitglieder sind seit bereits 40 Jahren bei unserem Verein! Nochmals von dieser Stelle aus einen Dank dafür, daß Sie solange dem Verein treu geblieben sind. Nach dem Verlesen des letztjährigen Protokolls gab Herr Dittrich seinen Jahresbericht des Vorsitzenden. Er blickte zurück auf die 11 Pilzberatungen der Markthalle, die 9 Führungen und die spätherbstliche Wanderung sowie die Monatsversammlungen mit den Vorträgen und natürlich den Frischpilzbesprechungen durch Dr. Haas bzw. Herrn Bollmann als Kernstück dieser Abende. Angesprochen wurde weiterhin die neue Redaktion der SPR, die neue vorstandsinterne Entgeltregelung, die mehr die ehrenamtliche Tätigkeit in den Vordergrund stellt sowie unsere Abschlußtagung in Hornberg. Dank wurde ausgesprochen an alle an den Aktivitäten beteiligte Personen, nicht zuletzt an Herrn Widmann und Frau Dittrich, die für die Versendung der SPR zuständig sind. Erstmals wurde dieses Jahr ein Wanderpokal für den „Pilzler des Jahres“ verliehen, der Herrn Josef Pernpeintner überreicht wurde, für seine unerreichte Spürnase bezüglich schöner und seltener Pilzvorkommen.

Der Bericht des Kassiers lag in einer schriftlichen Zusammenfassung vor und wurde anhand dieser kurz erläutert.

Der Bericht der Revisoren ergab wie üblich eine penibel und fehlerlos geführte Kasse. Es gab keine Einwendung gegen die Entlastung des Vorstandes und des Kassiers.

Es standen Neuwahlen an, die von Herrn Pernpeintner geleitet wurden. Alle bisherigen Ämter wurden ohne Gegenstimme bestätigt, lediglich Herr Reil als Kassenprüfer stellte sein Amt wegen möglicher Interessenüberschneidung zur Verfügung. Für ihn wurde Herr Karl gewählt.

Als erster Antrag lag vor, Herrn German Kriegelsteiner zum Ehrenmitglied zu ernennen. Der Antrag wurde ohne Gegenstimme angenommen. Leider konnte Herr Kriegelsteiner die Glückwünsche nicht persönlich entgegennehmen.

Ein weiterer Antrag bezog sich auf die bereits letztes Jahr zur Diskussion gestellte Beitragserhöhung. Im Hinblick auf die kommenden Ausgaben und mit dem Gedanken, nicht in Kürze wieder erhöhen zu müssen, wurde mit 38 zu 1 Stimmen (bei 6 Enthaltungen) beschlossen, die Beiträge mit Wirkung zum 1.1.94 wie folgt festzusetzen:

Einzelmitgliedschaft 25,- DM (bisher 15,- DM),

Familienmitgliedschaft 30,- DM (bisher 20,- DM).

Der Preis eines Jahresabonnements wurde auf 20,- DM incl. Porto festgelegt (20 Ja-Stimmen, 7 Nein, 8 Enthaltungen).

Mit einem Dankeschön der 2. Vorsitzenden, Frau Müller, an den 1. Vorsitzenden ging die sehr harmonisch verlaufene Jahreshauptversammlung um 21.15 Uhr zu Ende.

Zum Ausklang zeigte uns Herr Baumann noch zwei seiner vorzüglichen Filme: Zum einen über das Taubenschwänzchen, einen Schmetterling mit mehreren Generationen in verschiedenen Ländern pro Jahr, und zum anderen einen Film über die Entwicklung der Glühwürmchen.

A. Gminder

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Südwestdeutsche Pilzrundschau](#)

Jahr/Year: 1993

Band/Volume: [29_2_1993](#)

Autor(en)/Author(s): Gminder Andreas

Artikel/Article: [AUS DEM VEREIN 81-86](#)